

RS OGH 1992/9/24 12Os37/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.09.1992

Norm

FinStrG §202 Abs6

FinStrG §220 Abs1

StPO §281 Abs1 Z9 litb

Rechtssatz

Wurde nach rechtskräftiger Ablehnung der gerichtlichen Zuständigkeit für die Ahndung der Tat als Finanzvergehen das Strafverfahren (auch) wegen derselben Tat ohne vorherige Wiederaufnahme - somit unter Mißachtung der Vorschrift des § 220 FinStrG - eingeleitet, so ist ein dennoch ergangener Schuldspruch (insoweit) mit Nichtigkeit nach § 281 Abs 1 Z 9 lit b StPO behaftet, weshalb der OGH mit sofortigem Freispruch gemäß § 214 FinStrG vorzugehen hatte.

Entscheidungstexte

- 12 Os 37/92

Entscheidungstext OGH 24.09.1992 12 Os 37/92

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0086746

Dokumentnummer

JJR_19920924_OGH0002_0120OS00037_9200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at